



Absender:

Name _____
 Institution _____
 Straße _____
 PLZ/Ort _____

Fax: 030 390473-690

vhw – Bundesverband für
 Wohnen und Stadtentwicklung e.V.
 Zentrale Seminarverwaltung
 Fritschestraße 27/28
 10585 Berlin

TERMIN, ORT, DAUER

SN190702
Montag, 25. März 2019
 Radisson Blu Hotel
 Augustusplatz 5-6
 04109 Leipzig
 Telefon: 0341 21460

BY190703
Mittwoch, 5. Juni 2019
 Eden Hotel Wolff
 Arnulfstraße 4
 80335 München
 Telefon: 089 55 1150

NW190702
Montag, 16. Dezember 2019
 Kongresszentrum Westfalenhallen
 Rheinlanddamm 200
 44139 Dortmund
 Telefon: 0231 1204-0

Beginn: 10:00 Uhr
Ende: 16:30 Uhr

TEILNAHMEGEBÜHREN

320,00 € für Mitglieder des vhw
 385,00 € für Nichtmitglieder

Die Teilnahmegebühren sind nach Erhalt der Rechnung vor Beginn der Veranstaltung ohne Abzug auf das Konto bei der Sparkasse KölnBonn, IBAN: DE59 3705 0198 0001 2098 16, BIC: COLSDE33XXX unter Angabe der Rechnungs- und Kundennummer zu zahlen.

In den Teilnahmegebühren sind eine Materialsammlung, das Mittagessen, Getränke/Kaffee/Tee während der Pausen enthalten.

ANMELDUNG / ABMELDUNG

Ihre An- oder Abmeldungen erbitten wir schriftlich per Post, Fax oder E-Mail an den vhw e.V., Zentrale Seminarverwaltung, Fritschestr. 27/28, 10585 Berlin, Fax: 030 390473-690, seminare@vhw.de, oder buchen Sie im Internet unter www.vhw.de.

Senden Sie uns Ihre Anmeldung möglichst unter Benutzung des anhängenden Anmeldeformulars zu. Die Anmeldung ist verbindlich. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung mit einer Anreisebeschreibung sowie eine Rechnung. Bei fehlender Abmeldung, Stornierung weniger als 1 Werktag vor Veranstaltungsbeginn oder auch nur zeitweiser Teilnahme ist die volle Teilnahmegebühr zu zahlen. Bei einer Abmeldung, die nicht wenigstens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn in Schriftform erfolgt, sind 50 % der Teilnahmegebühr zu entrichten. Ein kostenfreier Teilnehmertausch ist bis Veranstaltungsbeginn möglich.

Wir bitten um Verständnis, dass wir uns Programmänderungen, Referenten- oder auch Ortswechsel sowie die Absage von Veranstaltungen vorbehalten müssen. In jedem Fall sind wir bemüht, Ihnen Absagen oder notwendige Änderungen so rechtzeitig wie möglich mitzuteilen. Müssen wir eine Veranstaltung absagen, erstatten wir die bezahlte Teilnahmegebühr. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Bonn.



vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V.

Geschäftsstelle Sachsen
 Grassistraße 12 · 04107 Leipzig · Telefon: 0341 984890
 Fax: 0341 9848911 · E-Mail: gst-sn@vhw.de

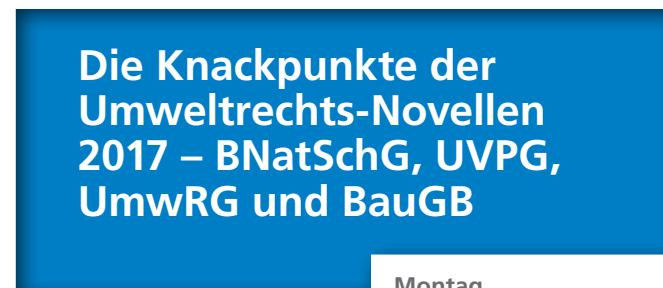
Geschäftsstelle Bayern
 Josephsplatz 6 · 80798 München · Telefon: 089 291639-30
 Fax: 089 291639-32 · E-Mail: gst-by@vhw.de

Geschäftsstelle Nordrhein-Westfalen
 Hinter Hoben 149 · 53129 Bonn · Telefon: 0228 72599-10
 Fax: 0228 72599-19 · E-Mail: sreich@vhw.de

www.vhw.de



Umweltrecht &
 Klimaschutz



Aktualisiertes
 Programm

Montag
 25. März 2019
 Leipzig

Mittwoch
 5. Juni 2019
 München

Montag
 16. Dezember 2019
 Dortmund



Titelmotiv: © Visual Concepts - Fotolia.com

www.vhw.de

GUTE GRÜNDE FÜR IHRE TEILNAHME

Noch vor den Bundestagswahlen 2017 wurden eine ganze Reihe wichtiger Gesetzesvorhaben im Umweltbereich abgeschlossen. Auf der Agenda standen u.a. Novellierungen des Bundesnaturschutzgesetzes, des Umweltrechtsbehelfsgesetzes, des UVP-Gesetzes und des Baugesetzbuchs. Die Anpassungen wurden u.a. deshalb erforderlich, weil sich entweder europarechtliche Vorgaben geändert haben oder die Rechtsprechung Anpassungen erforderlich gemacht hat. Inzwischen liegt zu den Umweltrechtsnovellen auch erste Rechtsprechung vor.

Nach wie vor bestehen jedoch Unsicherheiten, was nicht verwunderlich ist bei der Vielzahl an inhaltlich zum Teil komplett neuen Vorschriften. Dies betrifft vor allem die Umsetzung der UVP-Änderungsrichtlinie im BauGB, das beschleunigte Verfahren nach § 13b BauGB oder die Regelungen zum neuen „urbanen Gebiet“, setzt sich fort beim UVPG mit seinen neuen Regelungen u.a. zur Kumulation, zum UVP-Bericht oder zur Überwachung getroffener Entscheidungen und mündet in die neuen artenschutzrechtlichen Bestimmungen des BNatSchG sowie die massive Aufweitung der Verbandsklagemöglichkeiten nach dem UmwRG.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich auf die neuen Rechtsentwicklungen vorzubereiten und die Stolperfallen und Knackpunkte zu erkennen. Zwei versierte Kenner der Materie helfen Ihnen beim Einstieg in die neuen Regelungen.

IHRE REFERENTEN



Klaus-Ulrich Battefeld

ist als Referatsleiter im Hessischen Umweltministerium für das Naturschutzrecht, insbesondere Artenschutz und Naturschutzbelange bei Plänen und Projekten zuständig. Seit mehr als einem Vierteljahrhundert gestaltet er die praktische Anwendung des Naturschutzrechts in der Naturschutzverwaltung durch Erlasse, Aus- und Fortbildung und Mitwirkung bei der Zulassung großer Infrastrukturvorhaben.

Dr. Marcus Lau

ist seit vielen Jahren in Leipzig (Partner der Kanzlei Füßer & Kollegen) als erfahrener Fachanwalt für Verwaltungsrecht in seinen Spezialgebieten Bau-, Planungs-, Umweltrecht tätig. Als Mitautor u.a. des namhaften BNatSchG-Kommentars von Frenz/Müggelberg beeinflusst er maßgeblich die Auslegung des Bundesnaturschutzgesetzes in Deutschland und im Handbuch des öffentlichen Baurechts von Hoppenberg/de Witt verantwortet er das demnächst darin erscheinende Kapitel „Verbandsklage“.

AUF DEM SEMINAR TREFFEN SIE

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Planungs-, Umwelt- und Naturschutzbehörden, kommunalen Unternehmen, Umwelt- und Nutzerverbänden, Vertreter der Land- und Forstwirtschaft, Architekten und Ingenieure, Stadt- und Landschaftsplaner sowie Rechtsberater.

PROGRAMMABLAUF

Die Knackpunkte der Umweltrechts-Novellen 2017 – BNatSchG, UVPG, UmwRG und BauGB

10:00 Uhr Beginn des Seminars

BNatSchG 2017

Drei Novellen des Natur- und Artenschutzrechts, Kurzüberblick zu aktuellen fachlichen Entwicklungen, u.a.

- § 30 neue gesetzlich geschützte Biotope
- § 40a ff Pflichten gegen Invasive Arten – Berücksichtigung in der UVP
- § 44 Anpassung des Zugriffsartenschutzes an die Rechtsprechung
- § 54 Regelungen zur Erntezulassung gebietsheimischer Arten
- § 69 Änderungen bei den Ordnungswidrigkeiten
- §§71,71a Änderung von Strafvorschriften

Gesetz zur Modernisierung des Rechts der Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) 2017

Die Umsetzung der UVP-Änderungsrichtlinie und Konsequenzen für Genehmigungs- und Zulassungsvorhaben

- §§ 1-33, 5. Teil – völlige Neuregelung
- § 2 Neue Schutzgüter – „Fläche“, wie ist mit Unfallrisiken/Risiken im Zusammenhang mit dem Klimawandel umzugehen?
- Neuregelung der UVP-Vorprüfung
- UVP bei Salami-Vorhaben
- Kumulation/Zusammenwirken von Vorhaben
- Struktur des neuen UVP-Berichts
- Öffentlichkeitsbeteiligung / Veröffentlichung im Internet
- Übergangsregelungen

Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz (UmwRG) 2017

Neue Klagerechte für Umweltverbände und Änderungen im Umfang gerichtlicher Kontrolldichte

- Änderungen im Überblick
- Jüngste Rechtsprechung des EuGH
- Neue prozessuale Regelungen auch für „Normalklagen“

Umsetzung UVP-Änderungsrichtlinie im BauGB 2017

- Nutzung des Internets bei der Öffentlichkeitsbeteiligung, zentrale Internetportale, Verlängerung der Auslegungsfrist
- Änderungen in Bezug auf Umweltbelange und Umweltbericht
- Anlage 1 „Umweltbericht“ – neue Schutzgüter
- § 4c BauGB „Monitoring“
- § 6a und § 10a BauGB „Zusammenfassende Erklärung“ / „Internetportal“
- Der neue § 13b „Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren“ – und wo bleibt der Arten- und Biotopschutz?

16:30 Uhr Ende des Seminars

11:15 bis 11:30 Uhr Kaffeepause

13:00 bis 14:00 Uhr Mittagessen

15:15 bis 15:30 Uhr Kaffeepause



Sie möchten vhw-Veranstaltungsangebote per E-Mail erhalten?
Zustimmung erteilen unter: www.vhw.de/email

HIERMIT MELDE ICH VERBINDLICH AN

Die Knackpunkte der Umweltrechts-Novellen 2017 – BNatSchG, UVPG, UmwRG und BauGB

- SN190702, Montag, 25. März 2019, Leipzig
- BY190703, Mittwoch, 5. Juni 2019, München
- NW190702, Montag, 16. Dezember 2019, Dortmund

Name, Vorname

Dienstbezeichnung

Amt / Abteilung

Telefon

E-Mail

Name, Vorname

Dienstbezeichnung

Amt / Abteilung

Telefon

E-Mail

Rechnungsadresse

Straße

PLZ / Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Datum

Unterschrift

Oder melden Sie sich per E-Mail an: seminare@vhw.de
Weitere Informationen unter www.vhw.de